

SPORT- BLICK

Ausgabe 57 / Juli 2015



Fulminanter Schlussspurt sichert den Handballern den Klassenerhalt



Foto: Dennis Raeder

Görge Unser Frischemarkt der Zukunft:

... die Frischemärkte in Braunschweig!

Am Mascheroder Holz 2



**Unsere
Öffnungszeiten:
Mo. - Sa. 8.°° - 21.°°**



Grußwort

Liebe Mitglieder, Übungsleiterinnen, Übungsleiter und Förderer,

der Vorstand kann mit großer Erleichterung die gute Nachricht verkünden, dass wir ab 1. Juli 2015 einen neuen Pächter für unser Vereinsheim gefunden haben.

Herr Uysal hat in den Gesprächen mit dem Vorstand einen sehr engagierten Eindruck hinterlassen, so dass wir uns zu einer Zusammenarbeit entschlossen haben.

Herr Uysal bringt bereits Erfahrung aus der Gastronomie mit und wird neben der Vereinsgaststätte auch seine bisherige Gaststätte weiterführen und somit nicht nur auf die Einnahmen unseres Vereinsheims angewiesen sein.

Vor der Eröffnung wird das Vereinsheim renoviert werden, so dass in frischem Ambiente ein guter Neustart gelingen kann. Neben der üblichen Bewirtschaftung eines Vereinsheims plant Herr Uysal auch einen Mittagstisch mit italienischen Gerichten anzubieten.

Der Vorstand wünscht Herrn Uysal ein gutes Gelingen und appelliert hiermit an alle Sportgruppen unser Vereinsheim wieder regelmäßig zu nutzen.



Eine weitere erfreuliche Nachricht ist, dass Vorstandsmitglied Siegmund Lang seine Operation und Reha sehr gut überstanden hat und seine Vorstandstätigkeit wieder aufgenommen hat. Allerdings wird sie sich zukünftig in der Hauptsache auf die Bürotätigkeiten beziehen. Alle Arbeiten und Regelungen auf unserer Sportanlage müssen weiterhin von den Abteilungsleitern wahrgenommen werden.

In sportlicher Hinsicht gibt es nicht nur positive Nachrichten zu vermelden. Während es den Handballherren gelungen ist, einen Abstieg aus ihrer Liga zu vermeiden, musste die Fußballmannschaft der 1. Herren den bitteren Weg zurück in die Kreisliga antreten, aus der sie vor zwei Jahren aufgestiegen waren.

Nun gilt es, mit frischem Mut und neuen Nachwuchskräften aus unserer Jugend einen neuen Anlauf in Richtung Bezirksklasse zu unternehmen.

Nicht nur der Fußballmannschaft, sondern allen Sportgruppen und Mannschaften unseres Vereins wünsche ich viel Erfolg für die nächste Saison!

Allen Vereinsmitgliedern wünsche ich einen schönen Urlaub mit ganz viel Erholung, um wieder neue sportliche Ziele ansteuern zu können.

Mit sportlichen Grüßen

Manfred Reuter

Regenwasser gespeichert

Vom Wunsch zur Wirklichkeit

Hinter unserem Vereinsheims entstand einst ein Zwischenspeicher für die Hinterlassenschaft der Besucher, eine kreisförmige Grube mit vier Kammern. Entleerung von Zeit zu Zeit per LKW durch ein Unternehmen.

Diese Ära fand während des Gebäudeumbaus ihr Ende. Ein neues System ersetzte sie. Was tun mit dem Überbleibsel? Ein Rasenplatz braucht viel Wasser. Hier floss Regenwasser vom Dach ungenutzt in die Umgebung. Also die Grube als Reservoir nutzen. Etwa 25 Kubikmeter Wasser gäbe das kostenlos.

Hauptakteur beim Umbau war Dieter Schulze, bekannt als Post-Schulze. Mit der Brechstange ging er ans Werk und Heinrich Pape schaffte die anfallenden Betonbrocken weg. Eine Filigranmatte als Grundlage für die

neue Abdeckung und Beton besorgte Peter Hartenberger, der auch stets mit fachmännischen Rat half. Zum Auflegen der Filigranplatte rollte der Chef des Kieswerk Bötzel selbst mit einem Bagger an. Wir paar Männchen hätten das allein nie geschafft. Überhaupt waren Ideen gefragt. Die, zur Abdichtung Streifen der alten Anlaufbahn zu nehmen, kam von Achim Weißenborn.

Wasserrohre kamen in die Erde, dazu die nötigen Leitungen. Ohne Pumpe würde alles nicht gehen. Die lieferte ein Vereinsmitglied. Leider eine für hohen Druck bei geringen Wassermengen. Für unseren Zweck ungeeignet, das Ende des Projektes.

Auch in den folgenden Wochen musste wiederholt in den Speicher eingestiegen werden. Was war immer dabei? Eine Wachskerze! Es hätten sich ja Gase ansammeln können.

An die damaligen Akteure erinnern deren Namen am Rand der Abdeckung:

Dieter Schulze, Peter Hartenberger, Heinrich Pape, Siegfried Rütjerodt, Herbert Schäfer, Wolfgang Sump.

Auf den Bildern sind Abbruch der alten Abdeckung, das Auflegen der Filigranplatte, die Filigranplatte selbst und die frisch betonierete neue Abdeckung zu sehen.

Wo bleibt das Abwasser heute? Es fließt bei Jägersruh in das öffentliche Abwassernetz über eine Kunststoffleitung mit einem inneren Durchmesser von nur etwa 5 cm. Hinter dem Heim entstanden zwei Schächte mit der Technik. In einem befindet sich der Fettabscheider, im anderen das Häckselwerk. Ein Druckluftgebläse bringt alles auf den letzten Weg.

Text und Fotos Wolfgang Sump



wosu 2015

“Vertisol“-Behandlung des A-Platzes

Ende Oktober des letzten Jahres zeichnete sich schon ab, dass das Spielfeld des A-Platzes sanierungsbedürftig ist. Riesige Flächen waren nämlich ohne Rasenbewuchs. So wurde dann im Herbst beim Entwurf für den Haushalt 2015 eine beträchtliche Summe eingeplant, um die Ausbesserungsarbeiten im Frühjahr professionell anzugehen. Nach Rücksprache mit unseren Fußballabteilungsleitern Sven Wietzke und Karsten Buchholz wurde die Woche nach Pfingsten für die Arbeiten festgelegt. Durchgeführt wurden sie am 26. und 27. Mai von den Mitarbeitern der Firma Haltern und Kaufmann aus Wolfsburg. Dazu gehörten das Ausbringen von Sand mit dem Tellerstreuer, dann das Aufschneiden der Spielfläche mit dem “Vertisol“-Gerät (Frästiefe: 10 cm). Das dabei gewonnene Tragschichtmaterial diente mit Sand vermischt zum Einebnen und der Mischung der Rasentragschicht. Anschließend wurde Rasensaatgut mit einer Sämaschine ausgebracht und angewalzt und zum Abschluß noch gedüngt. Wichtig ist, dass in den darauf folgenden 4-5 Wochen täglich genügend bewässert wird (was derzeit wegen des fehlenden Regens für den Verein recht teuer werden kann, da die Wasserleitung

benutzt werden muss).

Der Appell an die Abteilungsleiter und die Betreuer/innen aus dem Fußballbereich, die Wassersprenger so oft wie möglich anzustellen, fand eine positive Resonanz, so dass man heute -am 10. Juni- deutlich sieht, dass sich der Einsatz gelohnt hat und die Rasensaat aufgegangen ist. Für die nächsten Tage und Wochen hoffen wir auf abwechslungsreiches Wetter, sonnige Tage und regenreiche Nächte, damit Ende Juli bzw. Anfang August alles bestens ist und das Spielfeld wieder für den Fußball freigegeben werden kann.

Siegmond Lang

PRAXIS ROHLAND IN DER SÜDSTADT

KRANKENGYMNASTIK

ERGOTHERAPIE

OSTEOPATHIE

MASSAGE

ALLES AUS EINER HAND!

PRAXIS FÜR



KRANKENGYMNASTIK
UND ERGOTHERAPIE
ANDREAS ROHLAND

Freude pur - F2-Junioren Staffelsieger



+++ Der TVM verabschiedet sich nach zwei Jahren aus der Bezirksliga und hält es mit Paulchen Panther +++

Aus der Kategorie „Gefunden bei Facebook“

Als am Dienstag, 11. Juni 2013 um 20.48 Uhr Schiedsrichter Uwe Lohmann die Kreisliga-Partie zwischen dem TV Mascherode und dem SV Kralenriede abpiff, brachen im Mascheröder Waldstadion alle Dämme. Mit einem 9:3-Sieg besiegelte der TVM den zweiten Tabellenplatz und den damit verbundenen Bezirksliga-aufstieg. Exakt ein Jahrzehnt war es her, als die Landesliga-Ära des TVM irgendwo in der Tristesse zwischen Bezirksklasse und Kreisligamittelfeld endete.

Umso erfreulicher verlief dann der Start in die erste Bezirksliga-Saison nach sieben Jahren, der von einem zwischenzeitlichen dritten Tabellenplatz nach zehn Spieltagen gekrönt wurde. Von der Aufstiegseuphorie getragen, traf man in einem unerwarteten Spitzenspiel auf den SV Lengede und unterlag nur knapp. Der TVM startete in die Partie gegen die Peiner furios und avancierte zwischenzeitlich zum ärgsten Verfolger des FC Braunschweig Süd.

Dass der SVL die frühe TVM-Führung egalisierte und das Spiel drehte und der TVM zudem noch einen Elfmeter zum möglichen Ausgleich verschoss: Makulatur. Am Ende der Spielzeit stand ein beachtlicher achter Tabellenplatz und das Erreichen des Halbfinals im Wolters-Flutlichtpokal. Beachtlich vor allem deshalb, weil die Spieler des Erfolgs nicht mit Unsummen an die Salzdhahumer Straße gelockt wurden, sondern weil die tragenden Säulen seit Jahren, zum Teil seit Jahrzehnten dem Verein die Treue schwören und schwören. Leider konnte man in der zweiten Bezirksliga-Saison nicht an die Leistungen des Vorjahres

anknüpfen, sodass sich am Ende ein im Fußballer-Volksmund beliebter Spruch bewahrheiten sollte: Die zweite Saison nach einem Aufstieg ist immer die Schwierigste. Zwar hatte die Scholze-Elf bis zum Saisonende die Möglichkeit den Ligaverbleib zu sichern, doch scheiterte man am Ende wohl eher an sich selbst, als an den Gegnern. Mit der Niederlage am vorletzten Spieltag gegen Wendezelle war der endgültige Abstieg dann traurige Gewissheit.

Nun heißt es für den TVM sich neu zu formieren, um wieder anzugreifen. Mit Dennis Pasemann, Dennis Gehde (beide MTV Schandelah/Gardessen), Luca Podlech (TSV Lamme), Julian Runzer (Trainer BSC Acosta B-Junioren), Stefan Schwips, Sascha Jäschke, Thomas Heinzl (SV Melderode AH) und Ralph Rautenberg (Torwarttrainer FC Wenden) verlassen acht Spieler den Verein, treten kürzer oder beenden ihre Karriere. Wir wünschen allen ehemaligen Mascherödnern auf ihrem weiteren Weg sportlich und privat alles Gute.

Besonderer Dank gilt dabei Ralph Rautenberg, Sascha Jäschke und Thomas Heinzl. Sie haben immer alles für den TVM gegeben und waren auf und neben dem Platz Vorbilder für jung und alt. Den beiden Erstgenannten ist es zu verdanken, dass Zuschauer im Mascheröder Rund auch mal rare gesähte "Zu-Null-Spiele" zu Gesicht bekamen. Gleichermaßen waren sie natürlich auch immer unfreiwillig Zeuge, wenn die Hintermannschaft der Grün-Weißen zum munteren Scheibenschießen lud. Dass der TVM dann häufig ein Tor mehr erzielte als der Gegner, lag nicht zuletzt an Tho-

mas Heinzl. Trotz seines fortgeschrittenen Alters und von Gegenspielern liebevoll "OPA" genannt, ließ er seine Kontrahenten ein ums andere mal noch älter aussehen. Heinzl gelangen wichtige Tore im Kampf um den Aufstieg und im darauffolgenden Jahr gegen den "Abstieg", mit dem der TVM nichts zu tun hatte.

#dankeralle #dankejäschi #danketepunkt

Neu zum Team werden Leon Burgdorf (eigene A-Jugend), Ernst Gräbe (eigene zweite Herren), Andre "AL14" Loschke (FC Wenden) sowie Tim Tiehe (Groß Stöckheim) hinzustoßen. Weitere A-Jugendliche werden mit der ersten Herren die Vorbereitung absolvieren und Gespräche mit potenziellen Neuzugängen werden geführt.

Den direkten Wiederaufstieg als Ziel auszugeben wäre vermessen. Jedoch kann man es mit den Worten von "Paulchen Panther" halten: "Wir kommen wieder, keine Frage!".

Um den Grundstein für eine erfolgreiche Kreisliga-Saison zu legen, lädt der TVM am 12. Juli 2015 zum Trainingsauftakt.

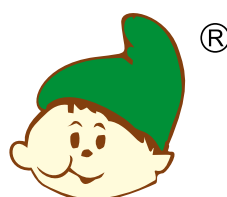
Bis dahin,
Eure erste Herren vom TVM

#dervereinistgrößeralswiralle"

Quelle: Facebookseite TV Mascherode von 1919 e.V. - Fußball - 1. Herren



Jetzt mit dem QR-Scanner auf dem Smartphone bequem zur Facebook-Seite der 1. Herren"



Zwergenglunch

Bericht des Jugendleiters über die Saison 2014/2015

...wie soll ich einen Bericht über 11 Jugendmannschaften schreiben, in dem alle einigermaßen gleich behandelt werden? Wie soll ich einen Bericht über 11 Jugendmannschaften schreiben, der nicht nur aus Zahlen und Fakten besteht, ohne dass der Leser einschläft oder der Redakteur nicht weiß wie er den Artikel noch kürzen soll? Wenn ich einen kleinen Bericht über jede Mannschaft schreibe, damit jede Mannschaft auch genannt wird, dann wäre der Artikel mindestens 6 Seiten lang.... nun sitze ich hier und überlege übers WIE.

Ich werde einfach schreiben, was ich gerade denke....

11 Jugendmannschaften in Einklang zu bringen, niemanden zu vernachlässigen und immer an das Ziel zu glauben, bereitet oft Kopfschmerzen, nimmt Zeit in Anspruch und man muss kämpfen. Vielleicht mehr kämpfen als so mancher Spieler während einer Saison.

Wir haben Situationen überwunden, die ein Hürdenläufer nie überwinden muss.

Da fällt mir die A-Juniorenmannschaft ein. Nach dem Rücktritt des Trainers war es eine echt schwierige Sache, die Jungs auf Kurs zu halten. Aber dank der Mentalität dieser Mannschaft mussten wir den Kader nicht auflösen. Das hat mich am Ende der Saison emotional ergriffen. Nun haben wir sie groß bekommen. Einige werden sich sogar unseren Herrenmannschaften anschließen.

Die E1-Junioren, die auf 9 Spieler geschrumpft ist, trotzdem haben wir immer Lösungen gefunden, um die Saison sportlich zu beenden.

Die C2-Junioren und ihre Konfirmationsgeschichten ... Nicht nur in der C2-Jugend, auch in anderen Mannschaften, hatten wir immer wieder Probleme mit den Schulen, wenn diese wieder kurzfristig Veranstaltungen am Wochenende angesetzt haben.

Wie kann ich wen wo einsetzen? Hast du Spieler? Ich benötige mal...! Können wir mal schnell das Spiel verlegen? In welche Kabine kommt wer?

Über 125 Jahre

Gastwirtschaft

Zum Eichenwald



Salzdahlumer Straße 313
38126 Braunschweig
Telefon 0531 63302
Fax 0531 682494
www.zum-eichenwald.com



Küchenzeiten: Montag bis Freitag 11:00 - 14:30 Uhr und 16:00 - 22:00 Uhr
Samstag, Sonntag u. Feiertage 11:00 - 14:30 Uhr und 17:00 - 22:00 Uhr

Wir bieten Ihnen: Kegelbahnen - Saal bis zu 120 Personen - Clubräume

Die Apotheke Ihres Vertrauens

- freundliche und kompetente Beratung
- Botendienst frei Haus
- Leihgeräte
- Auswahl apotheken-exklusiver Kosmetikprodukte
- Kundenkartei
- Messung von Blutdruck und Blutzucker
- Anmessen von Kompressionsstrümpfen



Inh. Dr. Armin Landeck
Hinter den Hainen 14 D
38126 Braunschweig

Telefon 0531 - 69 21 44
Fax 0531 - 21 47 89 37

Öffnungszeiten:

Mo., Di., Do. 8.00 - 18.30 Uhr
Mi., Fr. 8.00 - 18.00 Uhr
Sa. 8.30 - 13.00 Uhr

So ging es gut 2/3 der Saison. Und immer haben wir die Situation gemeistert. Nicht zuletzt wegen der Trainer, die sich untereinander gut arrangiert haben.

Allen Trainern sei gedankt.

Es gab natürlich viele schöne Momente, die die Probleme weggeweht haben: (aus Rücksicht auf den Redakteur werde ich nur einige aufzählen)

Moment E2-Junioren: Die am letztem Spieltag vorbildlich gekämpft haben, um den Zenit der Staffel zu erklimmen.



Unsere E2-Junioren, die eine wirklich tolle Saison mit dem Titel des Staffelleisters in einem packenden Saisonfinale am 5. Juni krönten, präsentieren sich stolz in ihren neuen Trikots und bedanken sich dafür ganz herzlich bei ihrem Sponsor Ecki's Postagentur

Moment F2 Junioren: Die gnadenlos gespielt haben, um sich am letzten Spieltag den Staffelsieg nicht mehr aus den Händen nehmen zu lassen.

Moment Finaltag: Die C1- und die F1-Junioren, die im Finale des Kreispokals standen. Das erste Mal, dass zwei Mannschaften des TV Mascherode in einem Jahr ein Pokalfinale bestritten. Auch wenn die Spiele verloren gingen, die Siege davor ließen meinen Stolz wachsen.

Außerdem muss man sich mit dem Wort Vizekreispokalsieger länger beschäftigen als mit dem Wort Kreispokalsieger. :-)

Moment D2- Junioren: Wie sie aus dem Nichts eine Siegesserie hinlegten und sogar dem Staffelpremius einen Punkt abjagten.

Moment G2- Junioren: Wie sie sich nach und nach an das Spiel des Balles gewöhnten und den ersten Sieg einfuhren.

Momente Hallenmeisterschaftsendrunden (C1-, F1- und der G1-Junioren): Ich musste noch nie in meiner neunjährigen Amtszeit zu drei Hallenfinaltagen fahren.

Moment Saison 2014/2015: Fünf Mannschaften (A-, C1, D1-, F1- und G1-Junioren) landeten in der abgelaufenen Saison unter den besten acht Mannschaften des Kreises Braunschweigs - soviel wie noch nie.



tung voll). Ohne Euch wäre es nicht machbar und es würde nichts klappen.

Ich danke Sven Wietzke (2. Herrentrainer) dafür, im letzten halben Jahr auf die A-Junioren aufgepasst zu haben.

Ein Dank geht an den Vorstand und an Berndt Bernats (Börsenvertreter) sowie Ulli Lüddecke.

Und auf gar keinen Fall vergesse ich die zahlreichen Sponsoren, die unsere Jungs mit Sachwerten und Geldspenden unterstützt haben. Ich hoffe, dass ihr uns weiter unterstützt. Ich bin der festen Überzeugung, dass, was ihr jetzt schon für uns getan habt, aller Ehren wert ist.

Zum Schluss meiner Danksagung möchte ich am liebsten jeden Spieler nennen. Jeder hat für den TV Mascherode alles gegeben und Braunschweig gezeigt, dass mit dem TV Mascherode zu rechnen sein wird.

Jetzt planen wir zurzeit die neue Saison. Wieder soll das Gesamtpaket im Vordergrund stehen....

Es ist eine Zeit in der manchmal ganz viel Gehirnschmalz verbraucht wird. Sichere Mannschaften, leistungsge-rechte Mannschaften, Freunde unterbringen.... etc. Es ist nicht immer einfach Mannschaften zu bilden. Besonders schwierig ist es, weil wir erst in 365 Tagen sehen werden, ob es funktioniert hat.

Jetzt frage ich Euch/ Sie: Sollte ich einen Bericht schreiben, in dem nur 2 Titel hervorgehoben werden? NEIN!!! Es war eine anstrengende und doch erfolgreiche Saison, in der uns die Titel nicht überrollt haben, aber man sieht, dass das Gesamtpaket stimmt.

Ich danke allen die an der Saison beteiligt waren. Besonders Wolfgang, der mich in meiner Jugendarbeit als Stellvertreter unterstützt.

Eine besonderer Dank geht an die Jugendtafel (mit Birgit, Steffi, Wolfgang, Manfred und Torsten), die ein hervorragendes Turnierwochenende geplant und durchgeführt haben.

Hervorheben möchte ich die Trainer, Betreuer und Eltern. .. (wenn ich alle Namen nennen würde wäre die Zei-

Fußball



E1 nach dem Turnier mit dem Überraschungsgast Torsten Lieberknecht

Begrüßen möchte ich Stephan Bürger, Waldemar Schrader, Jeremy Schmitz und Rüdiger Nowak, die sich unserem Trainerteam angeschlossen haben.

Verabschieden möchte ich Jansy (Jan) Haase, der leider unsere D2- Junioren verlässt. Wir wünschen dir weiterhin einen guten und erfolgreichen Weg durchs Leben. Besonders gesund sollst DU bleiben. Danke für Deinen Einsatz.

Ich möchte den Artikel hiermit beenden ... um nicht noch für den Büchernobelpreis vorgeschlagen zu werden.

Dennoch möchte ich eines schreiben: Ich habe es geschafft jede Mannschaft mindestens 1-mal zu erwähnen. :-)

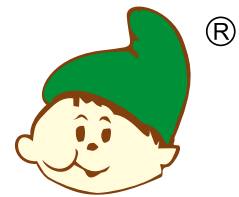
Zahlen und Fakten unter www.fussball.de

Ich verbleibe mit Grün-Weißen Grüßen

Karsten Buchholz
Jugendabteilungsleiter - Fußball



Zwergenlunch



Zwergenlunch

VOGES
WASSER WÄRME

- Badgestaltung
- Solar - Lüftung - Klima
- Heizungstechnik
- Wasserschaden-
soforthilfe

0531 - 69 32 49
info@hgvoges.de

Notdienst:
0170 - 22 43 670

ELEKTROTECHNIK
Thomas Lotz

Planung
Ausführung
Reparaturen

Ausführung und Planung von Elektroanlagen aller Art
Technisches Gebäudemanagement

Tel. 0 53 1. 69 24 20
Fax 0 53 1. 69 38 35

info@elektro-lotz.de
www.elektro-lotz.de

Im Dorfe 12
38126 Braunschweig

1. TVM-Jugendcup war ein voller Erfolg

Vom 12. Bis 14. Juni fand auf dem Waldsportplatz Mascherode der 1. TVM Jugendcup statt. An drei Tagen boten 35 Mannschaften von der G- bis zur D-Jugend spannenden und interessanten Fußball. Dieses Turnier, welches auf Initiative der Jugendförder Tafel ausgerichtet wurde, blickt auf eine monatelange Vorbereitung durch das Organisationsteam zurück. Und da es ein Turnier in dieser Größenordnung beim TV Mascherode längere Zeit nicht gab, waren alle Beteiligten vor Beginn entsprechend nervös und aufgeregt. Kommen alle eingeladenen Teams? Hält das Wetter? Haben wir an alles gedacht? Das waren nur ein paar Fragen, die allen vor Turnierstart durch den Kopf geisterten ...



Dennoch waren alle froh, als es am Freitag um 17 Uhr endlich losging und die erste Siegermannschaft stolz ihren Siegerpokal in den Händen hielt!

Zwei Highlights des Turnieres waren zweifelsohne der Auftritt des Eintracht-Maskottchens Leo bei den G-Junioren und der Besuch Torsten Lieberknechts, der nicht in seiner Funktion als Trainer der Eintrachtprofis vor Ort war, sondern einfach nur als Vater seinen Sohn begleitete, welcher Spieler einer unserer Gastmannschaften war. Dennoch stand Torsten Lieberknecht jederzeit geduldig und äußerst sympathisch für Fotos zur Verfügung, dafür an dieser Stelle nochmal herzlichen Dank!



Insgesamt waren es drei tolle, aber auch anstrengende Tage. Viele Besucher tummelten sich auf der Sportanlage – über 700 verkaufte Bratwürste und 500 Brötchen sprechen für sich! Das kulinarische Angebot wurde durch zahlreiche Kuchen- und Salatspenden der Eltern erweitert, welche auch den Verkauf entsprechend organisierten. Mamas, Papas, Omas und Opas – vielen Dank dafür, ihr wart einfach toll!

Ein besonderer Dank gilt natürlich all unseren Sponsoren, ohne die die Durchführung dieses Turnieres nicht möglich gewesen wäre. Wir bedanken uns ganz herzlich für die tolle Unterstützung bei:

Altstadtbäckerei Richter, Fleischerei Schwiager, Autocenter Lindenberg, Zwergenlunch, BLSK, Apotheke Hinter den Hainen, Brillengalerie Schmidt, Manfred Müller Autohaus Toyota, Gaststätte Zum Eichenwald, Öffentliche Versicherung Sebastian Rau, Firma Voges Sanitär und Heizung GmbH.

Es gab unzählige Helfer im Vorfeld und um das Turnier herum, ohne die wir dieses niemals hätten auf die Beine stellen können und bei denen ich mich hier nochmals bedanken möchte! Einige möchte ich aber an dieser Stelle besonders erwähnen:



Wolfgang Struck - Danke für die Idee zu diesem Turnier, dein Organisations-talent (wir haben deine Excel-Tabellen manchmal verflucht), deine unzähligen Transportfahrten und für deine Weitsicht, dass der TVM so ein Turnier bewerkstelligen kann!

Torsten Schütze – Du hast dieses Turnier „mit deinem Küchenradio“ musikalisch begleitet und bist und bleibst der beste DJ ever!!!



Bernt Bernats und Ulli Lüddecke – Ihr habt mal wieder Herz für die Jugend bewiesen und wart die beste Turnierleitung, die wir uns wünschen konnten und abends noch genauso gut gelaunt wie morgens!

Holger Hirschfeld – deine „geschossenen“ Fotos sind wie immer etwas ganz Besonderes auch deswegen, weil du als „Externer“ ohne zu zögern zugesagt hast, dieses Turnier mit deiner Kamera zu begleiten!

Nicht zu vergessen unsere vielen freiwilligen Schiedsrichter, nämlich Ole, Niklas, Justin, Adrian, Luca, Manfred, Stephan, Jerry.



Abschließend bleibt zu sagen, dass sich die Mühen absolut gelohnt

haben. Denn was gibt es Schöneres, als wenn die Gäste zum Abschluss sagen – es war schön bei euch und wir kommen gerne wieder?!?

In diesem Sinne – wir sehen uns beim TV Mascherode!

Die Mitglieder der Jugendfußballtafel

Das A-Jugendfinale aus Sicht des Schiedsrichters

Am 06.06.13 war es wieder soweit – der Kreisjugendfinaltag war gekommen, an dem auch zwei Mascheroder Mannschaften im Finale standen. Ich war an diesem sonnigen Tag für das A-Jugendfinale zwischen dem JFV Braunschweig-Rautheim und unseren Nachbarn HSC Leu 06 mit meinen beiden Assistenten Oliver Brüggemann und Tobias Hinz angesetzt.

Leu ging früh in Führung und baute diese bis zur Halbzeit bis auf 3:1 aus. Nach der Halbzeit kam der JFV durch einen Foulelfmeter nochmal auf 2:3 heran, auf die aufkommende Spieleuphorie fand Leu aber eine prompte Antwort und schoss das 4:2. Das Endergebnis war dem Spielergebnis wohl angemessen.

Mir hat die Gespanssarbeit mal wieder sehr viel Spaß gemacht und möchte mich an dieser Stelle nochmal bei meinen tadellosen Assistenten bedanken! Ich denke, wir haben das Ganze souverän über die Bühne gebracht ;-)

Ole Küllmey



lohi
Das lohnt sich.

Unsere Steuern machen Profis.

Vorteile für Familien nutzen.

Lohnsteuerhilfe Bayern e. V.
Broistedter Str. 3 · 38268 Lengede

Jacqueline Küllmey · Beratungsstellenleiterin
zertifiziert nach DIN 77700

Telefon: 05344 802930
www.lohnsteuerhilfe-lengede.net

Wir machen die Steuererklärung für Arbeitnehmer, Rentner und Pensionäre im Rahmen einer Mitgliedschaft, begrenzt nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Ihre Techem Mannschaft in Braunschweig – nutzen Sie den Heimvorteil!



Techem Braunschweig
Rohland GmbH
Theodor-Heuss-Str. 5
38122 Braunschweig
Mo-Do: 7.30-16.30 Uhr
Fr: 7.30-13.00 Uhr

Techem Braunschweig – wir sind und bleiben ganz nah für Sie da, mit Ansprechpartnern für Service und Beratung vor Ort. Besuchen Sie uns in unserer Niederlassung oder rufen Sie uns einfach an: Tel.: 05 31 / 88 90 80 • E-Mail: braunschweig@techem.de • www.techem.de

Techem. Energie clever nutzen.

techem





Lenste 2015 ... und wieder ruft die Ostsee!

Es ist Donnerstag, der 14. Mai 2015., 8:00 Uhr und es liegt eine friedliche Stille über dem Görge-Parkplatz in Mascherode. Aber eine Viertelstunde später sollte sich das gewaltig ändern:

118 Kinder und Jugendliche mit ihren Eltern sowie 16 Betreuer fanden sich nach und nach dort ein. Der TV Mascherode fuhr zum wiederholten Mal ins Zeltlager der Stadt Braunschweig an der Ostsee.

Zwei große Busse, jeweils 65 Plätze, wurden schnell beladen und besetzt. Gegen 9:30 Uhr ging es Richtung Norden. Nach 4 ½ Stunden mit einer kurzen Pause in Seevetal kamen wir bei Sonnenschein in Lenste an. Kaum dass die Zelte bezogen waren, liefen die ersten bereits in Trikot und Pötten rum. Viele erfahrene Lenstefahrer zeigten aber auch den Frischlingen erst einmal das Gelände und die Gebäude, insbesondere den Kiosk!



Ausgabe der Lenste-Shirts

Der erste Abend verlief ruhig, wahrscheinlich spielte doch das kühle Wetter eine große Rolle. Da war es im warmen Schlafsack gemütlicher, als bei gefühlten 6°C im Freien durch die Gegend zu toben.

Am Freitag wurde der komplette Tag genutzt, den Hochseilklettergarten zu entern. Außerdem konnte nachmittags zum ersten Mal geritten werden. 21 Kinder nutzten dieses Angebot auch gleich und waren total begeistert.

Abends stand der obligatorische Grillabend auf dem Programm: ca. 150 Bratwürstchen, 40x Pute und Nackensteaks, sowie keine Härchen mehr an Hand und Unterarm des Grillmeisters!

Leider war das Wetter am Samstag lausig: bedeckt, 11°C, ab Mittag Nieselregen und windig.



Aber das tat der Stimmung keinen Abbruch. Vormittags kletterte noch eine Gruppe, einige spielten Minigolf oder belagerten die Hüpfburg auf dem Zeltgelände, andere spielten Fußball oder versuchten sich beim Wikingerschach...

Gestärkt mit Schnitzel, Kartoffeln und Gemüse ging es in den Nachmittag. Viele machten sich auf den Weg nach Grömitz, um die Bundesligakonferenz auf Sky zu verfolgen. Im Zeltlager bildeten sich viele Gruppen, die Karten oder andere Gesellschaftsspiele spielten. Als der Nieselregen nachließ, war die Hüpfburg auch wieder in Betrieb: Auf nicht mehr zu reinigende Socken übernimmt der Verein keine Haftung!!!



Der Abschlussabend stand an. Was machen? Abfeiern mit DJ Tobi F. und seiner Crew.

Ab 20:00 Uhr rockte der TVM den Speisesaal. Nach zögerlichem Beginn hatte Tobi alles im Griff.

... und als dann noch die WM-Hits liefen, gab es kein Halten mehr. „Atemlos durch die Nacht...“ und alle können es mitsingen.

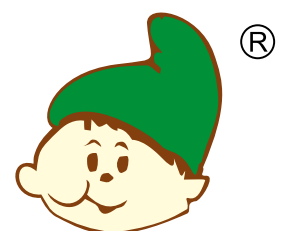
Sonntags stand das leidige Zelträumen und -säubern an. Aber um 10:00 Uhr war alles erledigt und es ging wieder Richtung Braunschweig.

Den „Zorn“ der Kinder zogen sich die Betreuer dann doch noch zu; es gab keinen Halt bei Mc Donald's!

Kurz nach 15:30 Uhr waren wir wieder in Mascherode gelandet und konnten 118 junge Sportler wohlbehalten ihren Eltern wieder übergeben.

*Nach Lenste ist vor Lenste ...
... auf 2016.*

Verfasser: Lars Boschan, Tobias Fricke, Christiane Fritz-Braun, Heinz Gerull, Kristina Glowania, Carola Hinz, Birgit Jak-Mutke, Wolfgang Kercher, Torsten Meier, Kerstin Oetke, Manfred Reuter, Thomas Siemann, Claudia Stamm, Susanne Vieregge, Corinna Volkmer und Ron Weber



Zwergenlunch

Handball

Saisonrückblick Herren

„Mit Druck macht man Diamanten“

Der TVM erreicht nach einer turbulenten Saison und dank eines fulminanten Endsprints mit Saisonplatz 9 den sicheren Klassenerhalt. Aber der Reihe nach....

Personell waren, im Vergleich zum Vorjahr, einige Abgänge zu verkraften. Und obwohl Wunschspieler Mikkel „Mett“ Hansen das Angebot des TVM ausschlug, um in Paris den Versuchungen des Geldes zu erliegen, konnte Spielertrainer Marc Engel die Neuzugänge Lukas und Tobi zu Saisonbeginn verpflichten (natürlich mit dem günstigen Familientarif des TVM). Zudem verdienten sich Lennart, Lux und Patze (alle eigene Jugend) ihre ersten Sporen bei den Senioren.

Nach einer intensiven Vorbereitung

und mit großen Ambitionen gestartet, kehrte bei den Braunschweiger Südstädtern jedoch schnell Ernüchterung ein, nachdem besonders die ersten 2 Spiele der Saison unnötigerweise knapp verloren gingen. So war es vor allem der personellen Fluktuation, vielen verletzungsbedingten Ausfällen und einer nicht ganz sattelfesten Abwehr geschuldet, dass erst im zehnten Saisonspiel, gegen den HSV Warberg/Lelm II, der langersehnte erste Saisonerfolg eingefahren werden konnte. Zum Ende der Hinrunde standen, trotz eines sehr guten Angriffsspiels, nur mickrige 6 Punkte auf dem Guthabenzettel und damit die rote Laterne zu Buche.

Mit einem Sieg ging es in die Rückrunde, welche aber in der Folge ebenfalls alles andere als optimal verlief. Und als das Saisonende schon in Sicht

kam, das Abstiegsgepenst bereits seine ersten Runden machte, gelang gegen den TSV Timmerlah endlich die Wende. Aus den letzten 8 Partien konnten, dank einer geschlossenen Mannschaftsleistung und eines mehr als leidensfähigen Publikums, noch 13 Punkte ergattert werden. So erreichte man letztlich das rettende Ufer und einen versöhnlichen Saisonabschluss.

Es bleibt die Erkenntnis, dass die Mannschaft ihre Leistung abrufen konnte, als es wichtig war. Oder in Heiner Brands Worten: "Die Fähigkeit, bis zur letzten Sekunde zu fighten, ist eine typische Eigenschaft von Gewinertypen!" So bleibt für das kommende Jahr die berechnete Hoffnung auf einen spannenden und hoffentlich erfolgreichen Saisonverlauf 2015/2016.

Es grüßt die Herren des TVM



Fotos: Dennis Raeder

Handball Jugend

Im Jugendbereich starten wir mit fünf Mannschaften in die nächste Saison.

Unsere B- Jugend spielt wie auch letzte Saison in der Landesliga.

Die neuformierten C-, D- und E- Jugendmannschaften sind auf Regionalebene vertreten und die Minis (F-Jugend) werden wieder an den Spielfesten der Region teilnehmen.

Die neue C-Jugendmannschaft spielt mit dem jüngeren Jahrgang die erste

Saison in dieser Altersklasse. Der Trainingsaufwand wurde auf 2x in der Woche erhöht und es sind schon deutliche Fortschritte zu erkennen. Die Vorbereitungsphase auf die neue Saison hat also bereits begonnen und im Juli werden wir beim Beachhandballturnier am Tankumsee teilnehmen.

Aber auch in den anderen Mannschaften wird fleißig trainiert, um in der nächsten Saison erfolgreich zu sein.



Minis



E-Jugend



Fotos: Mark Bäcker



Saisonabschlussfahrt unserer männlichen B Jugend



Nachdem wir in der Saison einen erfolgreichen 4. Platz in der Landesliga erreicht haben, machten wir uns über die Ostertage auf den Weg zu einem Internationalen Handballturnier nach Hamburg- Bergedorf. Wir waren besonders gespannt, denn es war unsere erste Teilnahme an so einem großen Turnier. Knapp 100 Mannschaften aus 8 Nationen nahmen in allen Altersklassen teil. Das Turnier war perfekt organisiert! Geschlafen wurde in Schulklassen und Essen gab es in der Mensa. Zum Empfang gab es auch gleich eine super Willkommensparty mit einem tollen DJ.

Handball wurde natürlich auch gespielt. In der Vorrunde spielten wir gegen Mannschaften aus Dänemark, Thüringen und Simbabwe! Wir waren gut drauf und haben alle unsere Gegner hoch bezwungen, so dass wir am Ende 6:0 Punkte und 39+ Tore hatten. Sonntagmorgen spielten wir im Halbfinale gegen ein dänisches Spitzenteam um den Finaleinzug. In einem packenden Spiel hielten wir



bis Mitte 2. Halbzeit mit. Leider war ausgerechnet in diesem Spiel unsere Chancenverwertung nicht so gut, so dass wir das Spiel knapp verloren haben. Einen versöhnlichen Abschluss hatten wir beim Spiel um Platz 3, das wir wieder sehr deutlich gewonnen haben.

Unseren gewonnen Pokal haben wir als freundschaftliche Geste der weit angereisten Mannschaft aus Simbabwe geschenkt. Die Handball-Exoten haben zwar kein Spiel gewonnen, aber sie waren einfach die absoluten Publikumsliebhaber des Turnieres. Das Turnier war insgesamt ein tolles Erlebnis, so dass wir bestimmt bald wieder nach Hamburg fahren werden.



Für alle, die gerne mal beim Handball mitmachen möchten, hier unsere Trainingszeiten:

Mittwoch
15:00 – 16:00 Uhr
Minis, Jahrgang 2007 und jünger

16:00 – 17:00 Uhr
E-Jugend, 2005/2006

17:00 – 18:30 Uhr
D-Jugend, 2003/2004

Dienstag und Donnerstag
17:00 – 18:30 Uhr
C-Jugend, 2001/2002

Dienstag und Donnerstag
18:30 - 20:00 Uhr
B-Jugend, 1999/2000

Montag und Donnerstag
20:00 – 22:00 Uhr
Herren

Trainiert wird in der Sporthalle in Marscherode :-)

Fotos und Bericht: Thomas Beuse



Zahnarztpraxis

Dr. Sabine Peek
Dr. Martin Peek

38126 Braunschweig Fon (0531) 69 11 76
Baumeisterweg 3 Fax (0531) 2 62 18 15

Die Praxis ihres Vertrauens

Förderer der Jugend des Vereins

Synchron-Wettkämpfe

Wie in jedem Jahr fanden auch dieses Mal die Bezirksmeisterschaften und Bezirkswettkämpfe im Synchronturnen am gleichen Tag statt. Austragungsort war Göttingen am 31. Mai. Der TV Mascherode hatte 4 Paare gemeldet, zwei in der Meisterschaft und zwei im Wettkampf.

Während drei der Paare schon Synchronerfahrungen gesammelt hatten, startete unser jüngstes Paar zum ersten Mal in einem Synchronwettkampf. Durch die Feiertage im Mai mussten Trainingsstunden verlegt werden, um genügend Trainingszeit zu haben, um eine hohe Synchronität in die Pflicht- und Kürübungen einzutrainieren, da sie den Hauptanteil im Wertungssystem ausmacht.

Alle Paare haben mit großem Eifer trainiert und das zahlte sich schließlich im Wettkampf aus. Schon nicht zu erwarten war, dass alle 4 Paare das Finale erreichen würden, aber dass drei von ihnen nach dem Vorkampf auf dem 2. Platz lagen, war schon eine große Überraschung. Das galt besonders für unser jüngstes Paar, zumal sie in der zahlenmäßig größten Gruppe gestartet waren. Leider jedoch passierte einem der beiden Mädchen im Finale das Mißgeschick, dass sie nach dem dritten Sprung wegrutschte und so durch den Übungsabbruch nur 3 Sprünge gewertet werden konnten. Das kostete zwar eine Medaille, aber der Leistung in ihrem ersten Synchronwettkampf gebührt Pia Lücke und Lilly Ohnesorge größtes Lob!

Wettkampfpaar zwei hatte in ihrer Klasse starke Konkurrenz aus Reislungen, gegen die sie im Finale ihren 2. Platz aus dem Vorkampf verteidigen musste. Das gelang ihnen nicht nur mit einer perfekten Finalkür, sondern Smilla Ottmers und Anna-Lisa Reuter gewannen damit die Goldmedaille.

In der Meisterschaft traten unsere beiden Paare in der Wettkampfklasse der jungen Damen ab 15 Jahren gegen zwei Paare aus Göttingen sowie zwei Paaren aus Reislungen an. Die beiden Paare aus Göttingen schieden bereits nach dem Vorkampf aus. Nina Dilger und Olivia Gielsok belegten am Ende einen sicheren 4. Platz.

Besonders spannend ging es zwischen den beiden Paaren aus Reislungen sowie Gesa Bimmermann und ihrer Partnerin Carolin Huth aus Wendezelle zu. Nach dem Vorkampf belegten sie den 2. Platz mit nur dreizehntel Punkten Rückstand auf Platz 1 sowie dreizehntel Punkten Vorsprung auf Platz 3. Im Finale war somit von Platz 1 bis Platz 3 alles möglich.

Das drittplatzierte Paar aus Reislungen turnte als Vorgabe eine sehr gute Übung mit entsprechender Wertung. Gesa und Carolin sprangen jedoch ebenfalls eine sehr gute Übung und konnten damit ihren Vorsprung mit zweizehntel Punkten verteidigen. Das führende Paar aus Reislungen turnte eine Übung mit höherem Schwierigkeitsgrad als die beiden anderen. Das hätte zum Sieg gereicht, wenn sie nicht in den letzten drei Sprüngen stark an Synchronität verloren hätten und ihrer hohen Schwierigkeit damit Tribut zollen mussten und auf den dritten Platz zurückfielen.

Somit wurden Gesa und Carolin völlig überraschend und zur Freude aller Bezirkssynchronmeister in ihrer Wettkampfklasse.

Dazu an dieser Stelle herzlichen Glückwunsch!



Die glücklichen Goldmedaillengewinner im Wettkampf



Das Meisterpaar

Anfang Juli wird es dann beim Bezirksoberligawettkampf zwischen TV Mascherode und FC Reislungen ein Wiedersehen aller Turnerinnen geben und damit die Chance zur Revanche.

Manfred Reuter



Die vier erfolgreichen Paare mit ihrem Trainer

Gute Leistungen der Leichtathletik-Schüler bei den ersten Wettkämpfen 2015

Am 14. März 2015 startete traditionsgemäß die Leichtathletik-Saison des Kreises Braunschweig mit den Kreis-Crossmeisterschaften im Prinzenpark. Der TV Mascherode war mit 10 Kindern im Alter von 8 bis 11 Jahren dabei. Besonders erfolgreich waren Arved Volkmer über die 1100 m lange anspruchsvolle Strecke durch den Park in der Altersklasse M8 in einer Zeit von 06:01 min und Larissa Posniak (W8) in 05:56 min. Beide wurden Sieger in ihren gut besetzten Starterfeldern. Weitere gute Platzierungen erreichten Berit Guldbakke, Louisa Engel, Maya und Uma Pahari (alle W8), sowie Lilly Bücks, Sophie Fürstenberg, Sarah Schenk (alle W9) und Lissy Belzhause (W11) jeweils in ihren Altersklassen.

Am 9. Mai 2015 folgte die Austragung der Kreismeisterschaft I auf der Bezirkssportanlage Rünigen. Unsere 29 Teilnehmer im Alter zwischen 8 und 14 Jahren starteten in den Disziplinen Sprint, Schlagballwurf oder Weitsprung.

Dabei konnten unsere jungen Leichtathleten durchaus zufrieden sein. Wir freuten uns über zwei 1. Plätze in den Disziplinen

M8 Schlagball 80g 20,50 m
Florian Witt

und

W10 50 m Sprint 8,35 sec
Antonia Ulrich



Zieleinlauf von Arved Volkmer (M8 - 84) bei den Kreis-Crosslaufmeisterschaften

Foto: Wolfgang Sump

und zahlreiche weitere gute Platzierungen in den teilweise sehr großen Starterfeldern, wie über 2. Plätze von Tobias Witt (M12) im 75 m Sprint in 10,94 sec und im Weitsprung mit 4,14 m und den ebenfalls 2. Platz von Antonia Homburg (W 13) im Sprint über 75 m in 11,02 sec.

Die einzige vom TV Mascherode gemeldete Sprintstaffel über 4 x 50 m in der Besetzung Lissy Belzhause, Charlotte Fritz-Braun, Carlotta Pätzold und Antonia Ulrich erreichte in 34,74 sec den 2. Platz bei vier teilnehmenden Staffeln dieser Altersklasse (W<12).



Kreismeister M8 im Schlagballwurf Florian Witt (Bildmitte)

Foto: privat



Die Betreuung unserer Leichtathleten vor und während der Wettkämpfe lag bei den Kreismeisterschaften I bei Tobi Fricke, Sabine Peek und Corinna Volkmer. Christiane Fritz-Braun und Bernt Ritter fungierten als Kampfrichter und lobenswerterweise halfen noch mehrere Eltern bei der Betreuung der Athleten und der Kampfrichter.

Allen Kindern danken wir an dieser Stelle für ihre Beteiligung und die nachgewiesenen Leistungen und den Betreuern für ihren nicht immer leichten Einsatz bei dieser großen Veranstaltung.

Bernt Ritter

Siegerehrung im 75-m-Lauf M12, 2. Platz Tobias Witt (erster von links) Julius Pätzold (zweiter von rechts)

Foto: privat

Zum Laufen aus Mascherode in Braunschweigs hohen Norden

Beim Reiscencenter-Lauf des TVE Veltenhof geht es nicht um die ganze Welt, man bleibt in der Umgebung des Ortes - in der angenehmen Atmosphäre des Vereins.

Meine Eindrücke von der 6. Auflage des Laufes.

„Verehrte Sportler!

Vielen Dank für Eure Mühe. Die wiederholten Hinweise auf mich waren reichlich. Doch der Mensch freut sich. Probleme während des Laufes hatte ich nicht nennenswert, wengleich ich mich sonst auf 4 Kilometer beschränke. Ergibt sich so im Laufe der Zeit.

Meine Gedanken während der Anfahrt: War es wirklich richtig, wieder zu starten? Schließlich war wohl euer Umfeld ausschlaggebend.



Diesem Rotkäppchen galten meine Gedanken!

Foto: Matthias Grand

Die während der Rückfahrt: Jetzt habe ich für ein Rotkäppchen zu sorgen. Haben wir wirklich noch keine Wölfe in der Gegend?

Also vielen Dank und sehen wir mal, wie weit die Füße tragen!“

Wolfgang Sump

Welfenplatz 11
38126 Braunschweig
info@welfenplatzreisen.com
www.welfenplatzreisen.com

Reisebüro am Welfenplatz

Ihr Reisespezialist

Hier sind Sie gut aufgehoben

Bei Fragen stehen wir Ihnen unter der Telefonnummer:
(0531) 2 62 46 70 zur Verfügung

Boßeln

Auch 2015 wurde bei den TVM-Open wieder geboßelt. Die Unentwegten trafen sich am 12. April in der Mätscheröder Feldmark an gewohnter Stelle und bei schönem Wetter wurde mit großem Spaß und auch Engagement gekämpft. Mancher Fehlwurf in die Felder war zwar enttäuschend brachte aber viel Heiterkeit mit sich!

Die in zwei Böllerwagen mitgeführten Speisen und Getränke – von null Prozent bis hochgeistig – erzeugten die notwendige Stärkung und auch Zielgenauigkeit!

Vielen Dank an die Spender!

Wie in den letzten Jahren war Uwe Mertens Spielleiter und er hat auch mit Akribie die nachfolgende Ergebnistabelle erstellt. Vielen Dank!



Erschöpft vom Boßeln im Oktober 2014

Der Unterzeichner hat wie gewohnt sich nicht vorgedrängelt, dafür glänzte aber seine Frau!

Danke an alle Teilnehmer, die sich auf ein Neues am 11. Oktober 2015 um 11.30 Uhr (Treffen am Spring) freuen.

Wolf-Dieter Schuegraf

Ergebnisliste Boßeln vom 12.04.2015

Platz			1. Durchgang		2. Durchgang		3. Durchgang		4. Durchgang		Summe	Summe
			Wurf	Platz	Wurf	Platz	Wurf	Platz	Wurf	Platz	Würfe	Plätze
Damen												
1	Schuegraf	Brigitte	39	3	31	2	27	1	27	1	124	7
2	Weber	Claudia	37	2	28	1	35	2	30	2	130	7
3	Schulze	Eva	37	2	28	1	42	3	30	2	137	8
4	Dudek	Laura	39	3	40	3	35	2	30	2	144	10
5	Bode	Irene	25	1	40	3	42	3	38	3	145	10
6	Schultze	Uschi	39	3	40	3	35	2	38	3	152	11
Herren												
1	Mertens	Uwe	25	1	28	1	27	1	38	3	118	6
2	Schultze	Horst	39	3	28	1	27	1	27	1	121	6
3	Löhmer	Klaus	25	1	31	2	35	2	30	2	121	7
4	Pape	Heinrich	37	2	31	2	42	3	27	1	137	8
5	Schuegraf	Wolf-Dieter	37	2	40	3	42	3	38	3	157	11

Hinweise

Das Ergebnis von Kreuz im dritten Durchgang wurde 43 auf 42 Würfe geändert!!!

Das Ergebnis von Pik im vierten Durchgang wurde 31 auf 30 Würfe geändert!!!

Aktiv auf vielen Feldern - Eine Kampfrichterin des TVM

Rünigen, Kreismeisterschaften der Leichtathleten. An der Sprunggrube Christiane Fritz-Braun. Sie erfasst die Leistungen der Sportler, schnell und konzentriert.

Christiane ist bei vielen Veranstaltungen der Leichtathletik dabei - als Kampfrichterin!

Sie sind von den beteiligten Vereinen zu stellen. Christiane ließ sich nicht lange bitten, als ihre Mitarbeit gefragt

war. Seit etwa drei Jahren packt sie nun zu.

Ein weiterer Schritt ist die Ausbildung zur Kampfrichterin. Nicht nur an der Sprunggrube ist sie nun zu sehen, sondern auch an den Bahnen der Läufer und den Zonen der Werfer. Oft dabei ist Tochter Charlotte, die noch als Wettkämpferin.

Ihr Wunsch? Hilfe durch die Eltern bei den vielen Gelegenheiten, es sei doch



nur ein kleiner Schritt vom Zuschauen zur Hilfe!

Wolfgang Sump

Leichtathletik - Wandergruppe

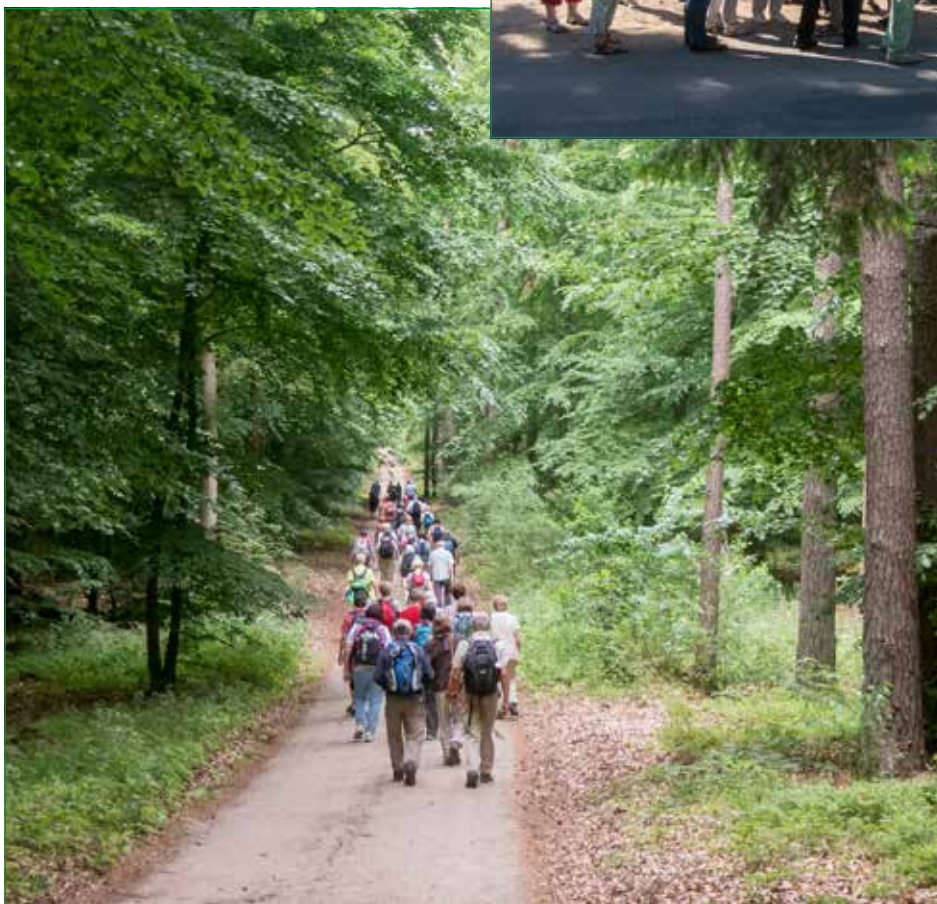
Die jährliche 3-Tages-Fahrt

Am 05. Juni 2015 sind 46 Wanderfreunde und -freundinnen zur jedes Jahr lang erwarteten 3-Tages-Fahrt aufgebrochen. In diesem Jahr sind wir nach Waren in den Müritz-Nationalpark gefahren.

Um 9.00 Uhr startete die Reise vom Parkplatz an der Sporthalle in Mascherode und nach gut 4 Stunden kamen wir in Waren an der Müritz an, wo außer uns bereits viele Touristen die herrliche Landschaft genossen.

Nach einer Stadtführung erreichten wir nach einem etwa 3 km langen Fußmarsch unser Hotel, das idyllisch direkt am Tiefwareensee lag.

In den drei Tagen erwartete uns bei herrlichem Sommerwetter ein abwechslungsreiches Programm: Brauereibesichtigung mit Verkostung und Spanferkelessen, Wanderung durch den Müritz-Nationalpark unter kundiger Führung durch Ranger, Schiffsfahrt auf der Müritz mit Musik und Tanz, Fahrt nach Röbel und Besichtigung der dortigen Kirche, Shoppingmöglichkeit in einer riesigen Feldsteinscheune und Besuch des Bärenwaldes, einem Projekt des Vereins VIER PFOTEN, wo wir auch tatsächlich Bären beobachten konnten.



Am Sonntag, pünktlich um 18.00 Uhr traf unser Bus wieder in Mascherode ein. Ein herrliches Wochenende, voll mit vielen neuen Eindrücken, mit viel Spaß und vielen guten Gesprächen war zu Ende.

Herzlichen Dank an die Organisatorin der Fahrt, an Susanne und an alle Mitwanderer. Die drei Tage waren „toll“. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr, in dem sich hoffentlich wieder jemand bereit findet, so eine 3-Tages-Fahrt zu planen.

Im Rest des Jahres finden nun weiterhin die monatlichen Wanderungen statt, zu denen auch neue Wanderbegeisterte herzlich eingeladen sind.

Ulla Grimm

Geschäftsstelle	Salzdahlumer Straße 300, 38126 Braunschweig	8893874
Vereinsheim	Salzdahlumer Straße 300, 38126 Braunschweig	64646
Sporthalle	An der Sporthalle, 38126 Braunschweig	695629
Bankverbindung	Volksbank Braunschweig-Wolfsburg	IBAN DE28 2699 1066 6011 2170 00
Homepage	www.tv-mascherode.de	

Vorstand

Vorsitzender	Manfred Reuter, Ekbertstr. 25, 38122 BS	m.reuter@lichtig.de	8893874
Geschäftsführung	Beate Rathmann, Möhlkamp 59, 38120 BS	beate.rathmann@t-online.de	87700576
Finanzen	Martin Kreihe, Steinsetzerweg 18, 38126 BS	Martin.Kreihe@Zwergenlunch.de	2086080
Mitglieder- und Beitragsverwaltung	Antje Bimmermann, Hinter den Hainen 5b, 38126 BS	antje.bimmermann@gmx.de	65516
Liegenschaften (Sportplatz)	Dr. Siegmund Lang, Am Kohlikamp 35, 38126 BS	siegmund.lang@tv-mascherode.de	64096 0170 4385477
Liegenschaften (Sporthalle)	Claudia Stamm, Erenkamp 5a, 38126 BS	claudistamm@web.de	61565171 0177 5443534

Erweiterter Vorstand

Fußball	Sven Wietzke, Wesemeierstr. 13, 38126 BS	sven_wietzke@hotmail.com	0173 7331277
Fußballjugend	Karsten Buchholz, Halberstadtstr. 11, 38124 BS	karsten.buchholz@web.de	0171 2831875
Handball	Claudia Stamm, Erenkamp 5A, 38126 BS	claudistamm@web.de	61565171 / 0177 5443534
Leichtathletik	Dr. Bernhard Ritter, In den Springäckern 35, 38126 BS	ritter_b@t-online.de	66521
Volleyball	Birgit Gutmann, Heidehöhe 38, 38126 BS	gutmannbirgit@googlemail.com	0170 4404329
Damengymnastik	Antje Bimmermann, Hinter den Hainen 5b, 38126 BS	antje.bimmermann@gmx.de	65516
Trampolin	Manfred Reuter, Ekbertstr. 25, 38122 BS	m.reuter@lichtig.de	8893874
Kinderturnen/ Eltern- und Kind-Turnen	Gaby Pulkenat, Irisweg 2, 38122 BS	pulkenat@aol.com	871293 0151 27580718

Impressum

Herausgeber	TV Mascherode von 1919 e.V., Salzdahlumer Straße 300, 38126 Braunschweig	8893874
Koordination	Ole Küllmey, Thiedestraße 41, 38122 BS	ole.kuellmey@cjd-bs.de 0160 97649644
Marketing	Olaf Küllmey, Thiedestraße 41, 38122 BS	olaf.kuellmey@tv-mascherode.de 0176 31207383
Layout	Heidemarie Miklas, Hagenmarkt 12, 38100 BS	info@hm-medien.de www.hm-medien.de 16442

Redaktionsschluss für die kommende Ausgabe 58 ist der 05. November 2015

Herausgeberwort

Liebe Sportler und Förderer des TV Mascherodes,

eine weitere Saison ist in den meisten Abteilungen zu Ende gegangen, die aus den O-Tönen dieses Sportblicks weitgehend positiv für unseren TVM zu werten ist.

Persönlich kann ich sagen, dass mir dieses erste Jahr als Bearbeiter sehr viel Spaß gemacht hat, was dadurch bedingt ist, dass ich große Unterstützung aus den Abteilungen erfahre.

Dafür an dieser Stelle von mir ein großes Dankeschön!

Doch nach der Saison ist vor der Saison. Nach den Schulferien wird es wieder Zeit, sich zu beweisen – und dafür wünsche ich allen Sportlern unseres Vereins viel Erfolg.

Wie immer danke ich hier auch allen Sponsoren des Sportblicks, die ihre Verbundenheit zum TV Mascherode mit einem Inserat in dieser Zeitung zum Ausdruck bringen.

Bis zum nächsten Redaktionsschluss ist dann wieder etwas länger Zeit, denn der liegt erst am 05. November 2015.



Mit sportlichen Grüßen,

Ole Küllmey

Wienekamp Optik



Fachgeschäft für Augenoptik

Jenastieg 9 | 38124 Braunschweig

Einkaufszentrum Heidberg

Telefon: 05 31 | 6 38 44

Telefax: 05 31 | 8 66 71 04

Wir machen

den Blick frei

BRILLEN & KONTAKTLINSEN

Süd - Apotheke

Individuelle Gesundheitsberatung.

- Vielfältiges Kosmetikangebot
- Wir messen Ihren Blutdruck, Blutzucker, und Gesamtcholesterin
- Fachgerechtes Anmessen von Kompressionsstrümpfen
- Verleih von Milchpumpen, Pari Boy und Babywaage
- Vorteile durch Kundenkarte
- Auf Wunsch kostenloser Botendienst
- Wir sind für Sie da, freundlich und kompetent

Welfenplatz 4 | 38126 Braunschweig | 0531.691739 | www.welfenplatz.de

Mo. - Fr.: 08:30 - 18:30 Uhr | Sa.: 08:30 - 13:00 Uhr



WOLTERS

HOFBRAUTRADITION



QUALITÄT
DER SIE
VERTRAUEN
KÖNNEN.



BIER
BEWUSST
GENIEßEN.
DES ERDFISCHEN BRAUERS

KLASSE STATT MASSE!

www.hofbrauhaus-wolters.de

